



IHK Schleswig-Holstein
Flensburg·Kiel·Lübeck

IHK

KONJUNKTURBERICHT FÜR SCHLESWIG-HOLSTEIN

IV. Quartal 2019



WIRTSCHAFTSLAGE



UNTERNEHMENSPLÄNE



BRANCHENINDIKATOREN



RISIKEN

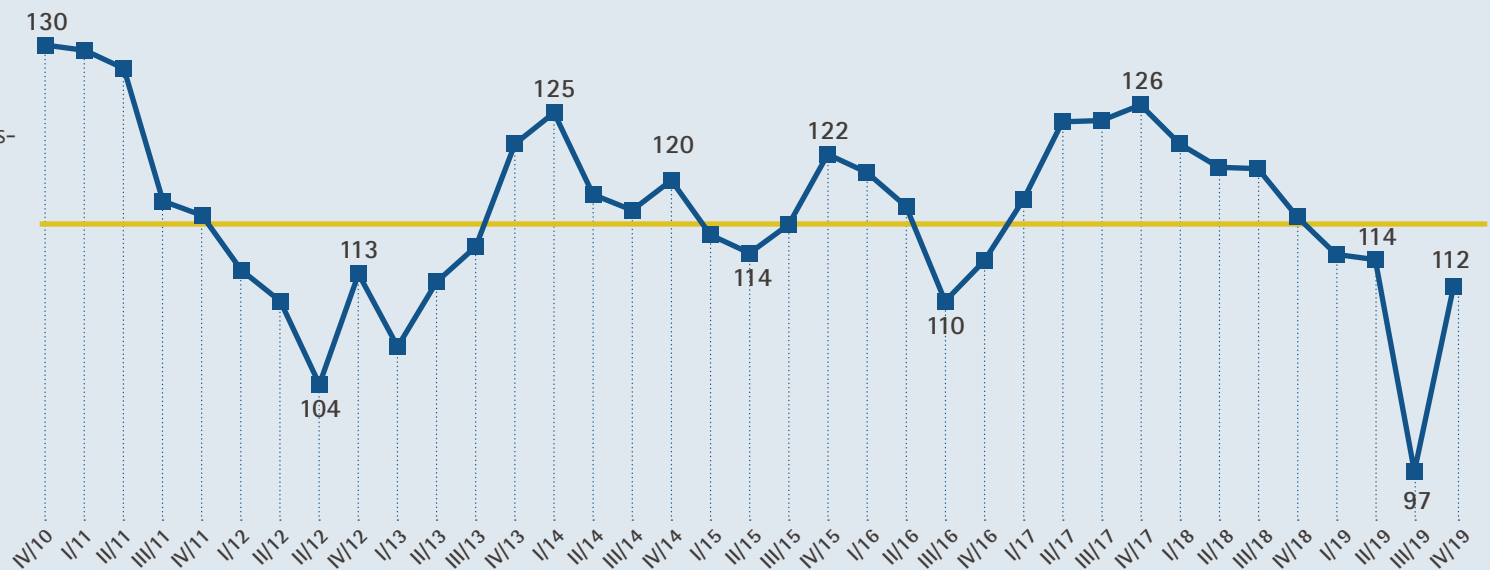


DIE KONJUNKTUR IN SCHLESWIG-HOLSTEIN FASST IM 4. QUARTAL WIEDER TRITT

Die Stimmung unter den Unternehmen im Norden verbessert sich wieder zur Jahreswende. Der Konjunkturklimaindex der IHK Schleswig-Holstein steigt auf 111,5 Punkte. Er kann damit nach 97,3 Punkten im Vorquartal die 100-Punktmarke deutlich hinter sich lassen und nähert sich so wieder seinem langjährigen Durchschnittswert von 116,7 Punkten an.

IHK-KONJUNKTURKLIMAINDEX FÜR SCHLESWIG-HOLSTEIN

Der IHK-Konjunkturklimaindex bildet die Einschätzungen aus den Unternehmen zur **gegenwärtigen** und **erwarteten** Geschäftslage in einer Maßzahl ab. Der Index kann Werte zwischen Null und 200 annehmen, oberhalb von 100 Punkten überwiegen insgesamt die positiven Rückmeldungen.



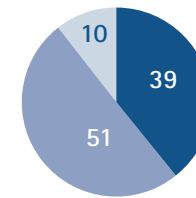
GESCHÄFTSLAGE UND ERWARTUNGEN

Auch weiterhin zeigen sich die Unternehmen überwiegend zufrieden mit ihrer aktuellen Situation. Lediglich 10,3 % der Unternehmen sind nicht zufrieden. Die erwartete Geschäftslage wird von knapp 80 % der Unternehmen mit gleichbleibend oder günstiger bewertet. Auch die Exporterwartungen verbessern sich wieder leicht gegenüber dem Vorquartal.

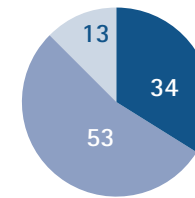


AKTUELLE GESCHÄFTSLAGE

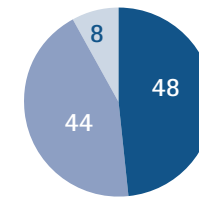
4. Quartal 2019



Vorquartal



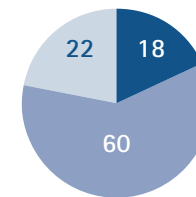
Vorjahresquartal



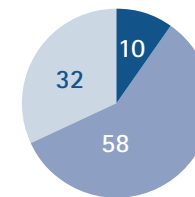
gut (%)
befriedigend (%)
schlecht (%)

ZUKÜNFTIGE GESCHÄFTSLAGE

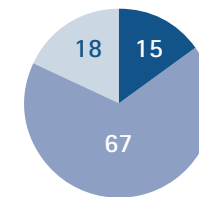
4. Quartal 2019



Vorquartal



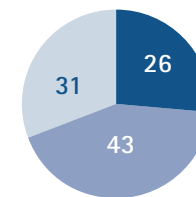
Vorjahresquartal



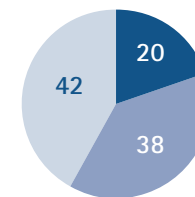
günstiger (%)
gleich (%)
ungünstiger (%)

EXPORT ERWARTUNGEN

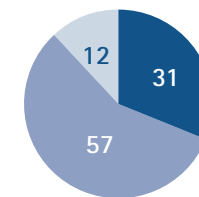
4. Quartal 2019



Vorquartal



Vorjahresquartal



zunehmend (%)
gleichbleibend (%)
abnehmend (%)

UNTERNEHMENS- PLÄNE

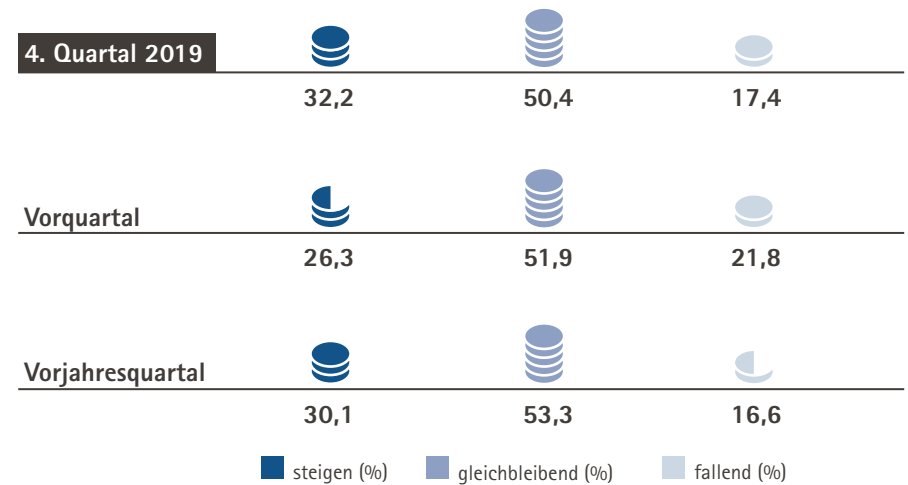
Die Beschäftigungs- und Investitionsaussichten sind gut. Über die Hälfte der Unternehmen rechnet mit gleichbleibenden Zahlen bei Beschäftigung und Investitionen. Jedes fünfte Unternehmen erwartet steigende Beschäftigungszahlen und sogar über 30 Prozent der befragten Unternehmen höhere Investitionsausgaben für das kommende Geschäftsjahr 2020.



UNTERNEHMENSPLÄNE BESCHÄFTIGUNG



UNTERNEHMENSPLÄNE INVESTITIONEN



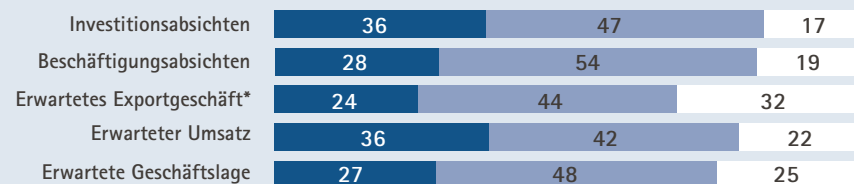
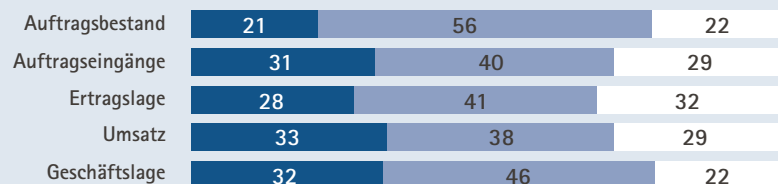
BRANCHENINDIKATOREN

■ gut/höher (%)
 ■ befriedigend/gleichbleibend (%)
 ■ schlecht/geringer (%)

AKTUELLE SITUATION

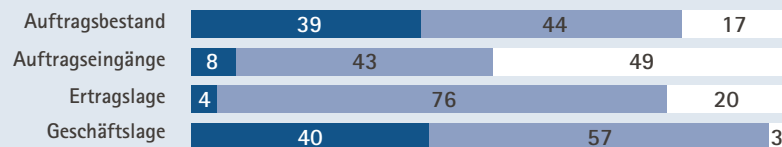
ERWARTUNGEN UND PLÄNE

INDUSTRIE – stabile derzeitige Geschäftslage, mit soliden Investitions- und Beschäftigungsabsichten

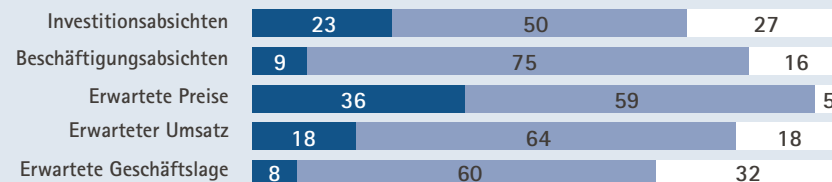
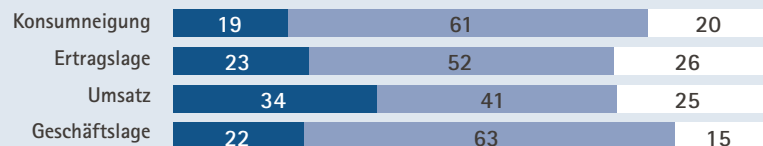


*nur Exporteure

BAUWIRTSCHAFT – aktuell gute Geschäftslage trotz sinkender Auftragseingänge, Erwartungen und Pläne stabil



EINZELHANDEL – aktuelle Geschäftslage solide, Ausblick verhalten

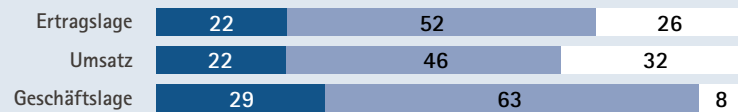


BRANCHENINDIKATOREN

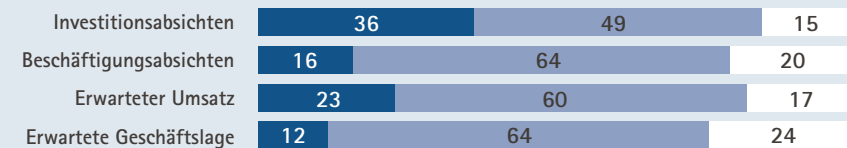
■ gut/höher (%)
 ■ befriedigend/gleichbleibend (%)
 ■ schlecht/geringer (%)

AKTUELLE SITUATION

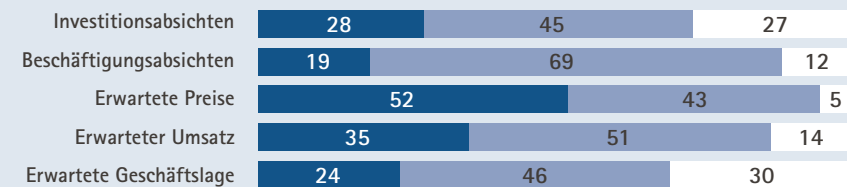
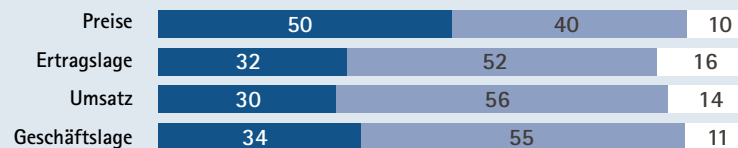
GROSSHANDEL – gute aktuelle Geschäftslage, solide Erwartungen und Pläne



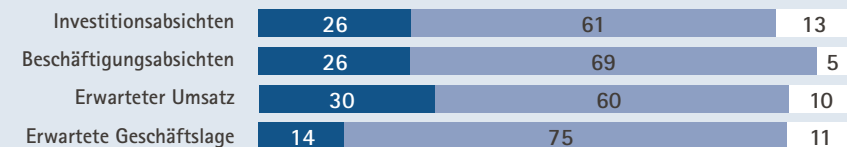
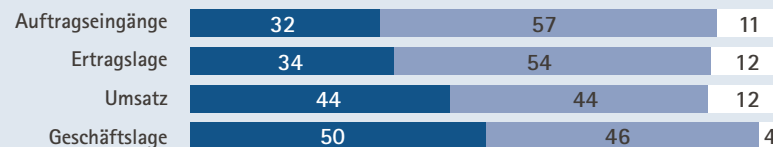
ERWARTUNGEN UND PLÄNE



VERKEHR UND LOGISTIK – gute Geschäftslage, steigende Preise

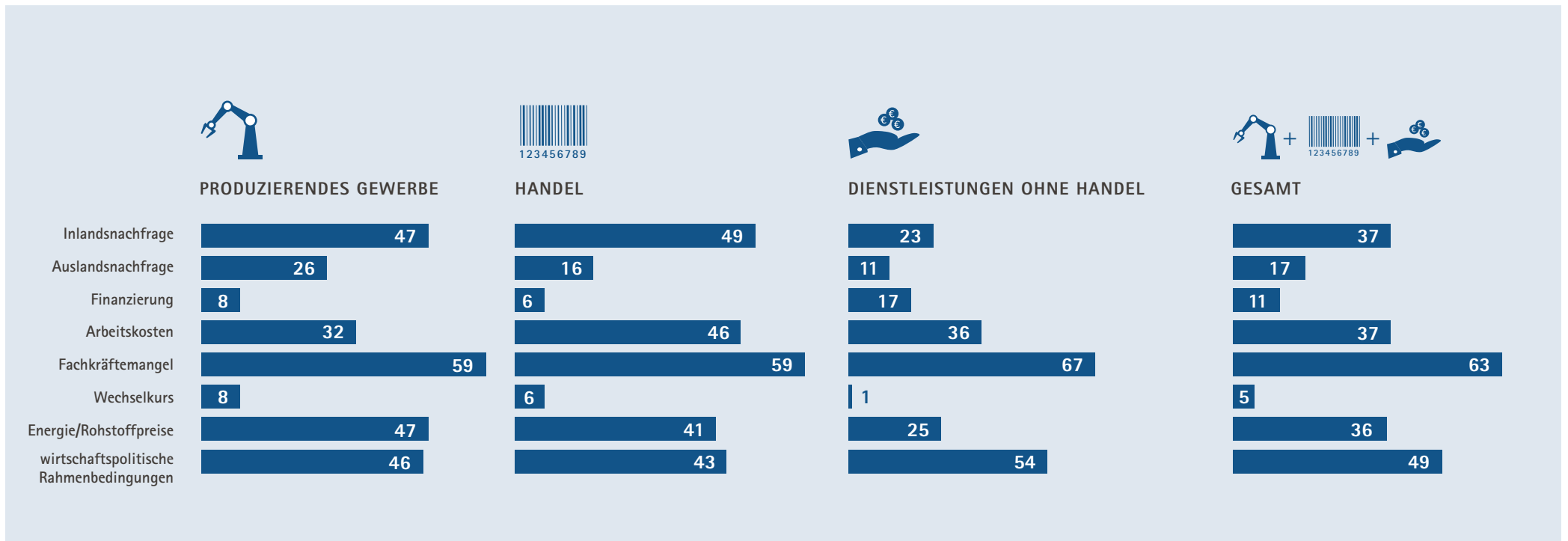


DIENSTLEISTUNGEN – weiterhin hervorragende Geschäftslage, kein Abwärtstrend in Sicht



RISIKEN

Der Fachkräftemangel wird weiterhin als der größte Risikofaktor eingeschätzt dabei bleibt das Risiko des Fachkräftemangels und der Arbeitskosten im Quartalsvergleich konstant auf hohem Niveau. Fast die Hälfte der Unternehmen schätzt zudem die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen als Risiko ein und auch die Energie und Rohstoffpreise werden zunehmend als Risiko wahrgenommen.





IHK Schleswig-Holstein

Flensburg·Kiel·Lübeck

Für die Konjunkturumfrage im vierten Quartal 2019 wurden rund 3.400 Unternehmen in den Bezirken der Industrie- und Handelskammern zu Flensburg, Kiel und Lübeck angeschrieben.

Davon haben sich 904 an der Umfrage beteiligt und Ihre Einschätzungen abgegeben. Dies entspricht einer Rücklaufquote von 25,8 %.



IMPRESSUM

Herausgeber:

IHK Schleswig-Holstein – Arbeitsgemeinschaft der
Industrie- und Handelskammern zu Flensburg, Kiel und Lübeck
Federführung Volkswirtschaft | Raumordnung,
Dipl.-Volkswirt Ulrich Spitzer,
Heinrichstraße 28–34, 24937 Flensburg

Ansprechpartner:

IHK Flensburg:
Saskia Brandt, M.Sc.
Telefon: (0461) 806-454
Fax: (0461) 806-9454
E-Mail: saskia.brandt@flensburg.ihk.de

IHK zu Kiel:

Dipl.-Volkswirtin Katrin Lieschke
Telefon: (0431) 5194-266
Fax: (0431) 5194-566
E-Mail: lieschke@kiel.ihk.de

IHK zu Lübeck:

Dipl.-Volkswirt Martin Krause
Telefon: (0451) 6006-163
Fax: (0451) 6006-4163
E-Mail: krause@ihk-luebeck.de